

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des **Ordnungsausschusses**

Sitzungstermin:	Dienstag, 11.10.2011
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:40 Uhr
Ort, Raum:	im Ratssaal, Am Markt 1,

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Henry Niestroj

stellv. Vorsitzender

Herr Ingo Künne

Fraktion der CDU/FDP

Herr Rüdiger Heinemann

Herr Burkhard Schröter

Herr Karl-Heinz Schröter

ab 19:05 Uhr, Top 4

Faktion DIE LINKE

Frau Silke Amelung

Fraktion des Bürgerblocks

Herr Olaf Schumann

Vertretung für Herrn Ronald Siegert

Fraktion der FWG

Herr Wolfgang Lewerenz

Verwaltung

Herr Michael Stephan

FB Ordnung/Sicherheit und Soziales

Es fehlten:

Fraktion der SPD

Frau Petra Gorn

Fraktion des Bürgerblocks

Herr Ronald Siegert

Gäste:

keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit, Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.

Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	7	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Ausschussvorsitzende verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.8.2011

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	7	0	4	0	3

4. 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Coswig (Anhalt) über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in Coswig (Anhalt) (Sondernutzungsgebührensatzung)

Vorlage: COS-BV-036/2001/1

Herr Stephan erklärte kurz etwas zur Satzung und bezog Stellung zur Frage von Herrn Stadtrat Schuhmann bezüglich der finanziellen Auswirkungen.

Die Stadträte stimmten einstimmig für die Beschlussvorlage.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	8	0	8	0	0

5. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Stadträtin Amelung führte an, dass die Fahrspur im Antonienhüttenweg im Zuge der halbseitigen Sperrung eventuell zu eng sei.

Herr Stephan sagte eine Überprüfung zu.

Stadtrat Lewerenz teilte mit, dass in der Heidestraße (Fahrtrichtung Wittenberger Str.) rechts ein Opel Manta parkt. Liegt dabei ein Verstoß vor und wenn nicht besteht die Möglichkeit dies zu unterbinden.

Herr Stephan und Herr Stadtrat Niestroj sicherten zu, dass sowohl das Ordnungsamt als auch die Polizei sich der Sache annehmen.

Stadtrat Lewerenz äußerte weiterhin, ob es nicht möglich sei in der Hohen Straße eine wechselseitige Parkordnung zu schaffen, weil LKW's Probleme beim Befahren der engen Straße hätten.

Herr Stephan schilderte, dass in der Hohen Straße ein Durchfahrtsverbot für LKW besteht. Es kann dennoch eine Überprüfung der Parksituation erfolgen.

Stadtrat Künne meinte, es käme zu unzähligen Parkverstößen an der Sparkasse. Herr Stephan und Stadtrat Niestroj kennen die Problematik. Es finden ständige Kontrollen statt und es werden auch viele Verstöße geahndet.

Stadtrat Künne erzählte weiterhin, dass die Firma Kunze in der Letzten Reihe entgegen der Einbahnstraße fährt und auf dem Gehweg parkt.

Herr Stephan sicherte Kontrollen wegen dem Gehwegparken zu und verwies bezüglich des Fahrens entgegen der Einbahnstraße an die Polizei.

Stadtrat Niestroj sagte, dies könne auch von jedem Bürger zur Anzeige gebracht werden.

Stadtrat Künne monierte, dass durch die Parkplätze im Beethovenring der Kreuzungsbereich Schwarzer Weg – Luisenstraße schwer einzusehen sei. Er fragte auch nach, wann der Verbindungsweg zwischen Letzte Reihe und Feldweg wieder gesperrt wird.

Herr Stephan sicherte eine Überprüfung wegen der Parkplätze im Beethovenring zu.

Was den Verbindungsweg betrifft, so sollte durch die Stadtwerke ein Betonstück gesetzt werden. Hierzu wird nochmals Rücksprache mit Herrn Kunze gehalten.

Stadtrat Niestroj möchte wissen, weshalb seit geraumer Zeit vor der Schillerstraße 33 eine Bake steht.

Herr Stephan wird dies klären.

Stadtrat Burkhard Schröter meinte, die Pappeln im Kreuzungsbereich Querstraße – Ziekoer Landstraße behindern die Sicht. Er würde auch gerne überprüft haben, ob die Vorfahrtsregelung im Bereich der Brücke bei PINO geändert werden könnte (nicht mehr Rechts vor Links).

Herr Stephan gab an, beide Sachverhalte in Augenschein zu nehmen.

Stadtrat Karl-Heinz Schröter wies darauf hin, dass in Klieken hinterm Tunnel in Richtung Düben ein Verkehrszeichen in den Wald geworfen wurde.

Herr Stephan sicherte eine Überprüfung zu.

Stadtrat Karl-Heinz Schröter merkte an, Parkverstöße müssen auch in den Abendstunden und an den Wochenenden kontrolliert werden.

Stadtrat Niestroj führte in diesem Zusammenhang an, dass im Ordnungsausschuss Bericht darüber abzulegen ist wann und wo der ruhende Verkehr außerhalb der Dienstzeiten überwacht wurde.

Herr Stephan sicherte die Weiterleitung dieser Forderung zu.

Nachdem es keine weitere Anfragen, Anregungen und Mitteilungen gab beendete der Vorsitzende diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 27.10.2011

Niestroj
Ausschussvorsitzender

Stephan
Protokollant